



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Katholischer Katechismus

Felbiger, Johann Ignaz von

Münster in Westphalen, 1789

Allgemeine Katechismus-Tabelle, in welcher alles, was im katholischen Katechismus pflegt abgehandelt zu werden, dergestalt geordnet ist, daß man es im gehörigen Zusammenhange übersehen kann.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-49347](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-49347)

Allgemeine Katechismus-TABELLE,

in welcher alles, was im katholischen Katechismus vorkommt, abgehandelt zu werden, dergestalt geordnet ist, daß man es im gehörigen Zusammenhange übersehen kann.

<p>Katechismus heißt Das Buch, aus dem die Jugend die christliche Lehre erlernt.</p>	<p>Uebershaupt. Hieher gehört, was jedem Christen</p>	<p>theils nothwendig zu wissen ist.</p>	<p>daß ein Gott sey, er alles erschaffen hat und regieret. daß Gott ein gerechter Richter sey, der das Gute belohnet, und das Böse bestrafet, entweder bald, oder demnit der Zeit, wo nicht in diesem, doch im künftigen Leben. daß in der Gottheit drey Personen seyn, der Vater, Sohn und heiliger Geist. daß die zweyte Person in der Gottheit Mensch geworden, um uns zu erlösen. daß Gottes Gnade Seligkeit nothwendig sey. daß die Seele des Menschen unsterblich sey. Das apostolische Glaubensbekenntniß. I. pag. 44.</p>				
<p>Die christliche Lehre handelt man ab.</p>	<p>insbesondere. Hieher gehört eine deutliche Erkenntniß dessen, was Christen</p>	<p>theils auch geboten und nützlich ist zu wissen.</p>	<p>den englischen Gf. III. pag. 46. zwey Gebote der Liebe. IV. pag. 46. zwey Gebote der Natur. V. pag. 46. die zehn Gebote Gottes. VI. pag. 47. die fünf Gebote der Kirchen. VII. pag. 48. die sieben heiligen Sacramente. VIII. pag. 49. die Hauptpflicht eines Christen. IX. pag. 49. die christliche Gerechtigkeit.</p>				
		<p>glauben, hoffen, lieben, brauchen,</p>	<p>was Gott geoffenbart hat, und was er durch seine Kirche zu glauben vorsetzet; das Vornehmste ist in den zwölf Glaubens- Artiteln enthalten. die ewige Seligkeit und die Mittel, sie zu erlangen; dieß alles ist in den sieben Bitten des Gebeths des Herrn enthalten. die heiligen Sacramente.</p>				
		<p>meiden, üben,</p>	<p>die sieben Haupt-Sünden. X. pag. 49. die neun fremde Sünden. XI. pag. 50. die sechs Sünden in den heiligen Geist. XII. pag. 50. die himmelschreyenden Sünden. XIII. pag. 51. die drey göttlichen. XIV. pag. 51. die vier Haupttugenden. XV. pag. 52. die sieben Tugenden, die den Haupt-sünden entgegen sind. XVI. pag. 52.</p>				
		<p>und gewärtigen sollen.</p>	<p>die acht Seligkeiten. XVII. pag. 52. die vornehmsten drey guten Werke. XVIII. pag. 53. die drey evangelischen Rätze. XXI. pag. 54. die vier letzten Dinge. XXII. pag. 54.</p> <p> <table border="0" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"> <tr> <td style="font-size: 2em; vertical-align: middle;">{</td> <td style="padding-left: 5px;">Bethen, Fasten, Almosen geben, dahin gehören</td> <td style="font-size: 2em; vertical-align: middle;">}</td> <td style="padding-left: 5px;">die leiblichen Werke des und geistlichen Werke des Barmherzigkeit. XX. p. 54. diese sind nur angerathen, nicht manden aber befohlen. den Tod, das Gericht, die Hölle und das Himelreich.</td> </tr> </table> </p>	{	Bethen, Fasten, Almosen geben, dahin gehören	}	die leiblichen Werke des und geistlichen Werke des Barmherzigkeit. XX. p. 54. diese sind nur angerathen, nicht manden aber befohlen. den Tod, das Gericht, die Hölle und das Himelreich.
{	Bethen, Fasten, Almosen geben, dahin gehören	}	die leiblichen Werke des und geistlichen Werke des Barmherzigkeit. XX. p. 54. diese sind nur angerathen, nicht manden aber befohlen. den Tod, das Gericht, die Hölle und das Himelreich.				

